



## **ANNE WILL am 24. Juni 2015 - Finale in Brüssel - Letzter Akt im griechischen Drama?**

ANNE WILL am 24. Juni 2015 - Finale in Brüssel - Letzter Akt im griechischen Drama?  
"Finale in Brüssel - Letzter Akt im griechischen Drama?" lautet das Thema bei ANNE WILL am Mittwoch, 24. Juni 2015, um 22.45 Uhr im Ersten. Am Mittwoch wollen die Euro-Finanzminister erneut in einer Krisensitzung über Griechenlands Reformlisten beraten. Von ihrem Votum hängt vermutlich ab, ob sich die Staats- und Regierungschefs Europas doch noch in letzter Minute zur Griechenland-Rettung durchringen. Doch wie glaubwürdig sind die Vorschläge, die die Athener Regierung in Brüssel vorgelegt hat? Wieviel Reformen kann Europa den Griechen noch zumuten, ohne das Land endgültig in den sozialen Abgrund zu stoßen? Und welche Lösung bietet den Griechen wirklich die Chance auf einen Neuanfang: ein Schuldenschnitt oder gar der Grexit? Hierzu werden am 24. Juni bei Anne Will zu Gast sein: Norbert Röttgen (CDU), Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses des Deutschen Bundestags Gesine Schwan (SPD), Politologin Giorgos Chondros, Parteivorstand von Syriza Hans-Werner Sinn, Präsident des ifo Instituts Rolf-Dieter Krause, Leiter des ARD-Studio Brüssel, live zugeschaltet ANNE WILL - politisch denken, persönlich fragen

### **Pressekontakt**

ARD

80335 München

nt@tesenfitz.de

### **Firmenkontakt**

ARD

80335 München

nt@tesenfitz.de

Die ARD ist die Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland. Zehn selbständige, staatsunabhängige Landesrundfunkanstalten bilden diese Gemeinschaft. Elfes ARD-Mitglied ist die Auslandsrundfunkanstalt Deutsche Welle (DW). Das Fernsehangebot der ARD reicht von den Dritten Programmen über das Erste Deutsche Fernsehen bis zu den Kulturprogrammen 3sat und ARTE. Hinzu kommen die Spartenprogramme Der Kinderkanal und Phoenix, sowie das digitale Bouquet ARD Digital. Außerdem verfügt die ARD über mehr als 50 Radioprogramme: je mindestens vier der einzelnen Landesrundfunkanstalten und zwei bundesweite Hörfunkprogramme.